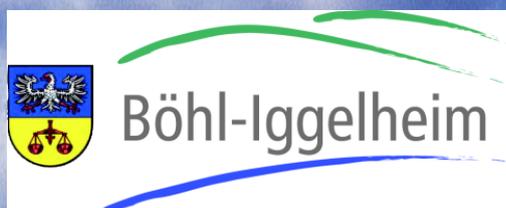


Gemeinde Böhl-Iggelheim

Aktionsplan zum Klimaschutz



Erstellt im Rahmen des Projektes der Europäischen Union
„Konvent der Bürgermeister/innen für lokale nachhaltige Energie“
„Covenant of Mayors Committed to local sustainable energy“



INHALT

- 1) Vorwort
 - 2) Konvent der Bürgermeister/innen
 - 3) Klima
 - 4) Erneuerbare Energien
 - 4.1) Solarenergie
 - 4.2) Windkraftanlagen
 - 5) Verkehr
 - 6) Energieverbrauchsentwicklung und CO₂-Emmission
 - 7) Durchgeführte Klimaschutzmaßnahmen
 - 8) Geplante Klimaschutzmaßnahmen
 - 9) Unterstützende Maßnahmen
- Anlagen

1. Vorwort

Die heutige Gesellschaft sieht sich wie keine andere vor ihr, mit großen Herausforderungen konfrontiert. Durch klimaschädliche Treibhausgase, versiegende Energiequellen und steigende Energiepreise wird die Unabhängigkeit bei der eigenen Energieversorgung immer attraktiver.

Mit erneuerbaren Energien und effizienter Energienutzung wirkt die Gemeinde Böhl-Iggelheim dem Klimawandel bereits entgegen. Photovoltaikanlagen sind bereits an vielen unserer öffentlichen Gebäude installiert. 2004 haben wir die Peter-Gärtner-Realschule-Plus mit einer Holz hackschnitzelheizung ausgestattet, die im Nahwärmeverbund auch die angrenzende Schulturnhalle, das Rathaus, eine Kultur- und Sporthalle sowie weitere kleinere Gebäude mitversorgt. Eine Pelletheizung in der Grundschule Böhl, ein begrüntes Flachdach auf der Peter-Gärtner-Realschule-Plus sowie energetische Neubaumaßnahmen am Erweiterungsbau der Kindertagesstätte sind weitere Beispiele für aktiven kommunalen Klimaschutz.



Mit dem vorliegenden Aktionsplan liegt ein erster Bericht zum Klimaschutz in Böhl-Iggelheim vor. Er dokumentiert den bisherigen Einsatz der Gemeinde in Sachen Klimaschutz und benennt eine Vielzahl von Maßnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen.

Wir wollen als Gemeinde gemeinsam mit den Bürgern und der Wirtschaft, Vereinen und Verbänden den Klimaschutzgedanken weiter propagieren und effektive Maßnahmen initiieren und umsetzen, als Beitrag zu einer regionalen Klimaschutzstrategie.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Peter Christ'. The signature is fluid and cursive.

Peter Christ
Bürgermeister

2. Konvent der Bürgermeister/innen

Die Europäische Kommission hat mit dem Konvent der Bürgermeister/innen (Covenant of Mayors) eine Initiative zur Einbeziehung der Städte, der Bürgermeister/innen und der Bürger/innen im Kampf gegen den Klimawandel gestartet. Ziel des Konvents ist es, eine Selbstverpflichtung der europäischen Kommunen, die CO₂-Emissionen durch Energieeffizienz und erneuerbare Energien zu reduzieren.

Die Initiative, Koordination und Federführung für den Konsultationsprozess mit den Kommunen hat das Städtenetzwerk Energie Cités übernommen.

Mit der Teilnahme am Covenant of Mayors verpflichtet sich die Gemeinde Böhl-Iggelheim den CO₂-Ausstoß bis 2020 gegenüber 1990 um mindestens 20 % zu senken. Die damit verbundenen Verpflichtungen sind aus dem nachfolgend beigegefügtten Beitrittsformular ersichtlich.

BEITRITTSFORMULAR

Ich, Peter Christ, Bürgermeister von Böhl-Iggelheim teile Ihnen mit, dass der Gemeinderat auf seiner Sitzung vom 23. Februar 2010 beschlossen hat, mich zu beauftragen, dem Bürgermeisterkonvent beizutreten in voller Kenntnis der damit verbundenen Verpflichtungen, insbesondere der Verpflichtung:

- **die von der EU für 2020 gesteckten Ziele**, die CO₂-Emissionen in unseren jeweiligen Gebieten um mindestens 20 % zu reduzieren, noch zu übertreffen;
- innerhalb eines Jahres nach dem vorstehend genannten Datum **einen Aktionsplan für nachhaltige Energie vorzulegen**, der eine Bestandsaufnahme der Ausgangsemissionen enthält und in dem erläutert wird, wie die Ziele erreicht werden sollen;
- mindestens alle zwei Jahre nach Einreichung des Aktionsplans **einen Umsetzungsbericht für Bewertungs-, Überwachungs- und Überprüfungszwecke vorzulegen**;
- in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und mit anderen interessierten Kreisen **Energietage zu veranstalten**, um Bürger an den Möglichkeiten und Vorteilen einer intelligenteren Energieverwendung teilhaben zu lassen und um die lokalen Medien regelmäßig über die Entwicklung des Aktionsplans zu informieren;
- **an der jährlichen EU-Konferenz der Bürgermeister teilzunehmen und aktiv mitzuwirken.**

Gemeindeverwaltung Böhl-Iggelheim, Am Schwarzweiher 7, 67459 Böhl-Iggelheim
Krieger Boris, e-mail boris.krieger@boehl-iggelheim.de, Telefonnummer 06324/963-125

10. März 2010,

UNTERSCHRIFT



3. Klima

Zum süddeutschen Klimabereich gehörend zeichnet sich Böhl-Iggelheim durch milde Winter und warme Sommer aus. Dies zeigt die mittlere Jahrestemperatur von 9-10°C, die geringe Zahl an jährlichen Frosttagen (ca. 80 Tage im Jahr) und die hohe Zahl der jährlichen Sommertage mit Temperaturen über 25°C (ca. 40 Tage im Jahr).

Das Niederschlagsaufkommen liegt im durchschnittlichen Jahresablauf bei 500 bis 550 mm und ist damit insgesamt als gering zu bezeichnen. Das Gemeindegebiet zählt somit zu den wärmsten, aber auch zu den trockensten Gebieten Deutschlands.

Für die Oberrheinregion sind austauscharme und windschwache, die Selbstreinigung der Atmosphäre durch Vertikalzirkulation verhindernde Wetterlagen typisch. Im Sommer handelt es sich dabei um eine drückende Schwüle; im Herbst und Winter um Inversionswetterlagen. Beide Wetterlagen sind relativ stabil und bewirken in Verbindung mit den Luftschadstoffen Wetterlagen, die als belastend einzustufen sind. Entsprechend bedeutsam sind die kleinräumigen klimatischen Ausgleichsfunktionen der Freiflächen innerhalb und angrenzend an die Ortslagen.

4. Erneuerbare Energien

4.1 Solarenergie

Auf Grund der Tatsache das Böhl-Iggelheim in einer für Deutschland warmen Region mit milden Wintern und einer relativ hohen Anzahl an Sonnenstunden liegt ist der Hauptfokus für die Erzeugung von Erneuerbarer Energie auf die Solarkraft gerichtet.

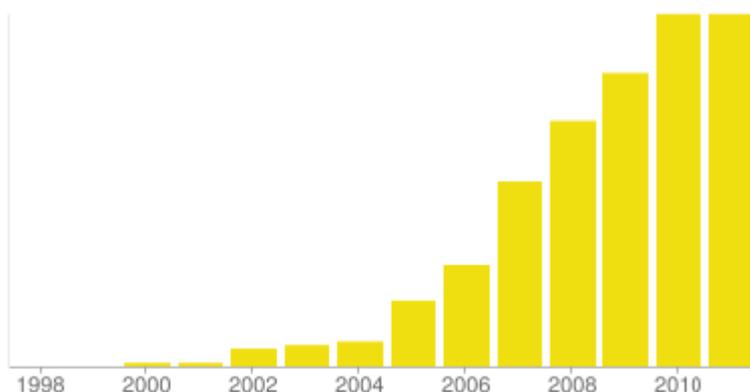
Eine Vielzahl der gemeindeeigenen Gebäude ist bereits mit Photovoltaikanlagen versehen. Steigend ist ebenfalls die Zahl an privaten Photovoltaikanlagen:

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien (Stück)

Diese Auswertung zeigt die Anzahl der Anlagen (in Stück). Eine kleine Solaranlage zählt dabei genauso viel, wie ein Multimegawatt-Windrad. In Kombination mit der "MWh"-Statistik kann man hieraus die durchschnittliche Leistung der Anlagen ableiten.

Legende:

- Solarstrom
- Windkraft
- Wasserkraft
- Biomasse
- Gase
- Geothermie



Quelle: Energymaps

In der Anlage zu Nr. 4 ist eine Auflistung aller installierten Photovoltaikanlagen in Böhl-Iggelheim beigefügt.

4.2 Windkraftanlagen

Mit der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Böhl-Iggelheim wurde eine Fläche zur Nutzung von Windenergie ausgewiesen.

Im Jahr 2010/11 wurden von der Firma JUWI auf der dafür vorgesehenen Fläche ein Windrad errichtet. Hierbei handelt es sich um drehzahlvariable Full-Span-Pitch Windenergieanlagen in aufgelöster Triebstrangbauweise.

Die Leistung beträgt 2,5 Megawatt pro Windrad bei einem Wirkungsgrad von 59 % und geplanten 2.500 Volllaststunden.



5. Verkehr

Die Gemeinde liegt an der großräumigen Schienenverbindung Pfalzstrecke Ludwigshafen/Mannheim-Kaiserslautern-Saarbrücken und weiter in Richtung Metz/Paris.

Um diese verkehrsgünstige Anbindung an den Schienenverkehr optimal zu nutzen, wurden sowohl eine Park-and-Ride-Anlage als auch eine Bike-and-Ride-Anlage errichtet. Durch die Bereitstellung kostenloser Parkmöglichkeiten für Pkw und kostenfreier Abstellmöglichkeit bzw. die gebührenpflichtige Nutzung abschließbarer Boxen für Fahrräder wurde der Anreiz für den Berufspendlerverkehr auf den öffentlichen Nahverkehr umzusteigen optimiert.



Darüber hinaus wurde eine Ruftaxiverbindung zwischen den Ortsteilen und der Bahnstation eingerichtet, deren Fahrplan an die am stärksten genutzten Fahrtzeiten des Schienennahverkehrs angepasst ist.

Ferner wurde im gesamten Ortsnetz zur CO₂-Reduzierung eine Tempo 30 Zone ausgewiesen, mit Ausnahme der Kreis- und Landesstraßen.

Geplante Maßnahmen:

Bau einer Westumgehung um den Ortsteil Iggelheim zur Reduzierung des innerörtlichen Verkehrs.

Build a bypass to reduce inner-city traffic.

6. Energieverbrauchsentwicklung und CO₂-Emmission

Städte und Gemeinden nehmen eine zentrale Rolle im Klimaschutz ein. Um Energie- und klimapolitische Erfolge nachweisen und überprüfen zu können, ist eine regelmäßige Bilanzierung der Emissionen unerlässlich.

Zur Ermittlung der Rahmendaten hat die Gemeinde Böhl-Iggelheim die Lizenz für die Software Eco-Region erworben. Das Institut für Umweltwissenschaften an der Universität Koblenz-Landau, wurde mit einer wissenschaftlichen Studie über die Treibhausgasemission der Gemeinde im Rahmen der EU-Initiative Konvent der Bürgermeister beauftragt.

Zusammenfassend wurde hierbei festgestellt, dass die CO₂-Einsparung von 1996 gegenüber 2010 bereits 16.5 % (entspricht 11.256 t/Jahr) beträgt. Durch die geplanten Maßnahmen werden bis 2020 voraussichtlich weitere 8,5 % CO₂ reduziert. Somit beträgt die Gesamteinsparung an CO₂ gegenüber dem Basisjahres 1996 **25 %**.

7. Durchgeführte Maßnahmen

Zur Reduzierung von CO₂ bereits durchgeführte Maßnahmen:

1997 Erweiterung der P+R-Anlage und Errichtung einer Fahrradabstellanlage Bahnhof (B+R-Anlage)

2001 Erneuerung der Heizungsanlage (Umstellung von Öl auf Gasversorgung) in der Grundschule Iggelheim mit Versorgung des Altbaus, Neubaus und der Sporthalle

2002 Photovoltaik auf Schuldächern - Grundschule Iggelheim

Die Gemeinde Böhl-Iggelheim hat die Dachflächen der Grundschule Iggelheim zur Verfügung gestellt und betreibt in Kooperation mit Energieversorgern eine Demonstrationsanlage für Photovoltaik auf dem Schuldach der Grundschule Iggelheim. Neben der CO₂-Einsparung ist die Umweltbildung in der Schule und die Heranführung von Schülerinnen und Schüler an das Thema „regenerative Energien“ ein vorrangiges Ziel.

2004 Dachbegrünung Peter-Gärtner-Schule Schulgebäude mit Hausmeisterwohnung

2005 Herstellung einer Holzhackschnitzelanlage in der Peter-Gärtner-Schule mit Anbindung der Wahagnieshalle

Die Realschule Plus wird ökologisch mit Wärme versorgt. Die Holzhackschnitzel-Feuerungsanlage wurde im Spätjahr 2005 in Betrieb genommen und versorgt seitdem das Schulgebäude, die Turnhalle und die angrenzende Kultur- und Sporthalle.

2005 Herstellung einer Photovoltaikanlage Wahagnieshalle über Dritte (GAIA)

2005 Herstellung einer Photovoltaikanlage
Feuerwehrgerätehaus über Dritte (GAIA)



2007 Anbindung Rathaus an das Nahwärmenetz der PGS

2008 Neue Heizkörper mit Einzelraumregelung in der Peter-Gärtner-Schule

2008 Herstellung einer Photovoltaikanlage Bauhof über Dritte (Friedrich)

2009 Herstellung einer Photovoltaikanlage Jugendzentrum über Dritte (Friedrich)

2009 Anbringung einer Wärmedämmung an der Nord- und Ostfassade mit Austausch der Fenster an der Grundschule Böhl

2009 Herstellung einer 1 km-langen Radwegestrecke zwischen der Ortsbebauung und dem Wochenendhausgebiet

2010 Errichtung einer LED-Straßenbeleuchtung in der Bahnhofstraße

2011 Erweiterung der Kindertagesstätte Mäuseburg

Der Neubau ist nach den neuesten bautechnischen und energetischen Maßstäben errichtet. So wurden die gesetzlichen Vorgaben für Nichtwohngebäude deutlich unterschritten. Durch die Dachausrichtung nach Süden mit einer optimalen Neigung für Photovoltaik und den hohen Dämmwerten der Außenwände sowie der Fenster wird eine gute Energiebilanz erzielt.

8. Geplante Klimaschutzmaßnahmen

8.1 Herstellung einer Pelletanlage in der Grundschule Böhl

Replacement of use of gas for heating and processes in the primary school

Art der Maßnahme: Baumaßnahme

Maßnahmenstatus: Planung; Umsetzung bis Oktober 2011

Grundlage: Gemeinderatsbeschluss 07.10.2010

Kosten: 285.000,- €

Maßnahmenbeschreibung:

Der seit 22 Jahren im Keller der Grundschule Böhl vorhandene Gas-Kessel wird stillgelegt und demontiert.

An dessen Stelle erfolgt zur Wärmerversorgung die Montage einer kombinierten Gas- und Pelletanlage. Der neue Gaskessel dient ausschließlich zur Abdeckung der Spitzenleistung. Zusätzlich ist die Vernetzung mit Fernleitungen an die Sporthalle und den Neubau geplant.

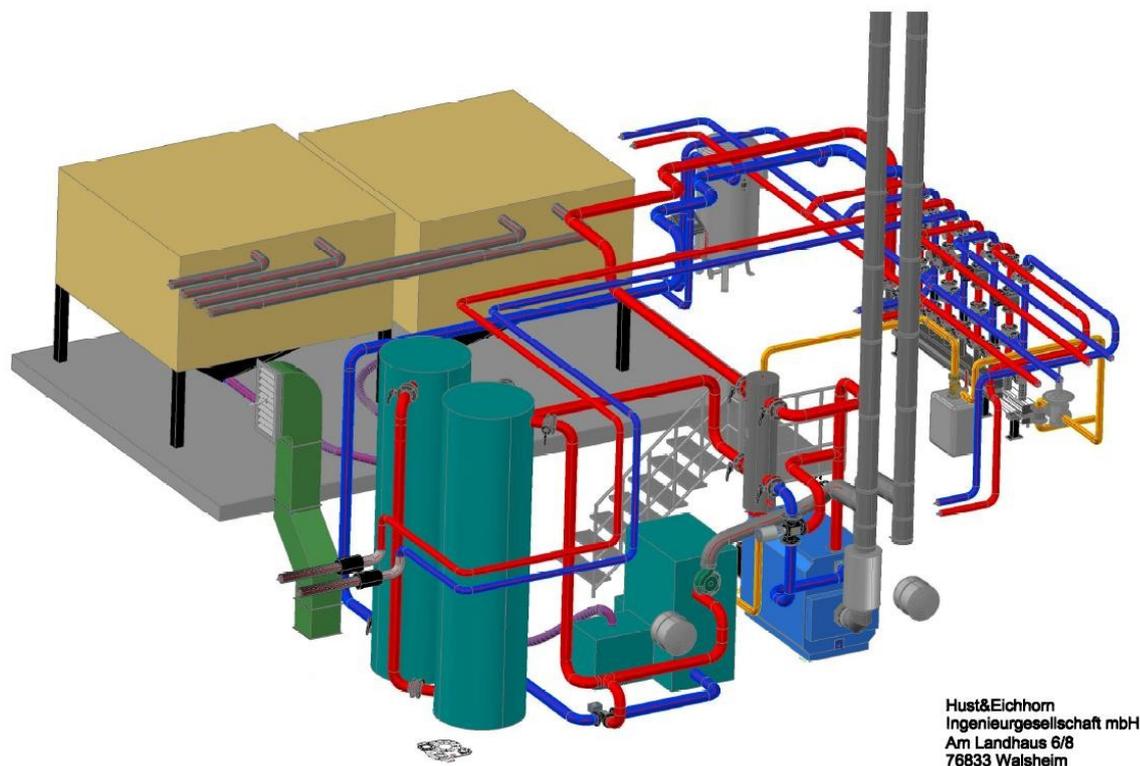


Bild: geplante Pelletanlage mit 2 Silospeichern, Warmwasserspeicher, Pellet- und Gaskessel

Einsparung CO₂: 60 % im Vergleich zur bestehenden Gasheizung

Ziel: Verwendung von regenerativen Rohstoffen, CO₂-Einsparung, Verbesserung der Gebäudetechnik, Reduzierung der Unterhaltungskosten

8.2 Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes

Creation of a climate protection concept

Art der Maßnahme: Strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe

Maßnahmenstatus: Angebotsanfrage bei verschiedenen Fachbüros läuft, Umsetzung bis Ende 2014

Grundlage: Gemeinderat Beschluss noch erforderlich

Kosten: 40.000,- €

Maßnahmenbeschreibung:

Um die klimapolitischen Ziele in der Kommune zu erreichen, sind kommunale Klimaschutz- und Energieversorgungskonzepte eine wichtige Grundlage. Die Konzepte sollen die Erfassung aller klimarelevanten Bereiche und Sektoren (insbesondere Ausbau der Erneuerbaren Energien im Strombereich, integrierte Wärmenutzungskonzepte) zum Inhalt haben. Das Konzept soll als Entscheidungsgrundlage für weitere Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes dienen. Neben der bereits im Konvent der Bürgermeister/innen zu erstellenden CO₂-Bilanz soll eine Energiebilanz, eine Potenzialanalyse sowie ein Maßnahmenkatalog erarbeitet werden. Über Arbeitskreise sollen verschiedene Akteure der Kommune zur Mitarbeit angeregt werden. Desweiteren soll über Informationsveranstaltungen, Workshops und Publikationen die Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden.

Ziel: Erstellung eines Leitfadens für die Gemeinde Böhl-Iggelheim zur Verbesserung der Energiebilanz

8.3 Umsetzung in der Bauleitplanung

Implementation of energy efficiency in the urban land use planing

Art der Maßnahme: Planerische Vorgabe

Maßnahmenstatus: fortlaufend, Berücksichtigung beim Fortschreiben der Bauleitplanung

Grundlage: Raumordnungsplan, Flächennutzungsplan, Bebauungsplan

Kosten: keine

Maßnahmenbeschreibung:

Durch Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, verstärktes „Recycling“ innerörtlicher Brachflächen sowie der Vorrang der Innen- vor der Außenentwicklung sollen weitere CO₂-Belastungen vermieden werden.

Der Klimaschutz soll bei der Ausweisung von Baugebieten stärker eine Rolle spielen. Hierzu gehört in erster Linie die Ausweisung von Flächen für Erneuerbare-Energien-Anlagen (insbesondere für Windkraft und Solar), die Berücksichtigung von Kaltluftströmen und urbanen Grün- und Wasserflächen, ein optimiertes Straßen- und Gebäudedesign in Bau- oder Sanierungsgebieten sowie die Abstimmung der Siedlungsentwicklung mit dem ÖPNV.

Ein besonderes Augenmerk liegt auch auf der konsequenten Nutzung der Handlungsoptionen des Bauplanungsrechts und entsprechenden Festsetzungen in Bebauungsplänen oder in städtebaulichen oder

privatrechtlichen Verträgen – z.B. die Anbindung an Nah- und Fernwärmenetze, CO₂- sparende Energieversorgungskonzepte, Gebäudestandards , Gebäudeausrichtung, Bebauungsdichte etc.

Ziel: Ein modernes Bauplanungsrecht soll den Klimaschutz fördern und nicht durch starre Vorgaben die Nutzung erschweren.

8.4 Energie-Karawane mit örtlichen Firmen und Berater

Energy-Caravan with local firms and consultants to raise public awareness

Art der Maßnahme: Öffentlichkeitsarbeit

Maßnahmenstatus: Planung – Umsetzung Februar 2012

Grundlage: Kooperationsprojekt mit der Metropolregion Rhein-Neckar

Kosten der Gemeinde: ca. 2.000,- €



Maßnahmenbeschreibung:

Bei der Energiekarawane handelt es sich um ein Kooperationsprojekt der Metropolregion Rhein-Neckar. Sie bringt den Bewohnern der Region Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung näher. Viele Eigentümer von Bestandsgebäuden, insbesondere von Altbauten ahnen nichts von den Energieeinsparpotenzialen, die in ihren Häusern schlummern. Mit der energetischen Gebäudesanierung sparen die Hauseigentümer nicht nur Energiekosten und leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz, auch dem örtlichen Handwerk fließen über die Sanierungsmaßnahmen Aufträge zu, was einer besonders effektiven und direkten Wirtschaftsförderung entspricht.

Die Mehrheit der Menschen erreicht man nur durch persönliche Ansprache. Sie wollen motiviert und fachlich informiert werden. Am besten in ihrem vertrauten Umfeld, d. h. zu Hause. Ganz individuell lassen sich hier die erforderlichen Maßnahmen durchsprechen. Wir gehen davon aus, dass mit einer individuellen, aktiven und intensiven Beratung eine erheblich größere Motivation ausgelöst werden kann, das eigene Haus zu sanieren, als mit anderen Formen der Öffentlichkeitsarbeit. Im Rahmen der Energiekarawane wird in einem ausgesuchten Quartier ein Team von Energieberatern in alle Häuser geschickt mit dem Ziel, alle interessierten Hauseigentümer zu beraten.

Die Aktion wird vorbereitet mit einem Anschreiben des Bürgermeisters an die Hauseigentümer, Postwurfsendungen an alle Haushalte, Pressearbeit und Poster im Straßenraum. Im Aktionszeitraum von 3-4 Wochen ziehen die Berater, in den ihnen zugeteilten Straßen, von Haus zu Haus und bieten eine kostenlose Energieberatung an, die maximal eine Stunde dauert.

Ziel: Durch die persönliche Ansprache sollen die Eigentümer zur energetischen Sanierung ihrer Wohngebäude motiviert werden.

8.5 Solar Lokal – Strom aus der Sonne

Campaign Solar-Local – for the installation of solar PV systems on roofs

Art der Maßnahme: Öffentlichkeitsarbeit

Maßnahmenstatus: Planung – Auftaktveranstaltung im April 2011

Grundlage: SolarLokal wird getragen von der Deutschen Umwelthilfe und SolarWorld

Kosten der Gemeinde: 0,- €

Maßnahmenbeschreibung:

Böhl-Iggelheim nimmt seit dem 15.11.2010 an der bundesweiten Imagekampagne SolarLokal – Strom aus Sonne teil.

SolarLokal ist eine bundesweite Imagekampagne für Solarstrom in Kreisen, Städten und Gemeinden. Ziel ist, den Anteil des umweltfreundlichen Solarstroms an der Energieversorgung zu erhöhen. Die Kampagne wird getragen von dem Naturschutzverband Deutsche Umwelthilfe e.V. und dem deutschen Solarstromkonzern SolarWorld AG. SolarLokal wird unterstützt von allen drei kommunalen Spitzenverbänden – dem Deutschen Landkreistag, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund.



Weitere Informationen zu SolarLokal, Solarstrom und der bundesweiten SolarLokal-Dachbörse unter www.solarlokal.de.

Mit Flyern und Plakaten werden interessiert Bürgerinnen und Bürger über Solarstrom und die Fördermöglichkeiten informiert. Am SolarLokal-Infotelefon erhalten Bürgerinnen und Bürger ein kostenfreies Informationspaket zu Solarstrom und die Adressen der vor Ort ansässigen SolarLokal-Handwerksbetriebe.

Ziel: Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit sollen die Bürgerinnen und Bürger angeregt werden, den Anteil an Solarstrom zu erhöhen.

8.6 Energiemanagement Gebäudewirtschaft / Entwicklung

Energy management in the local facility

Art der Maßnahme: Facility Management

Maßnahmenstatus: Geplant für 2012/2013

Grundlage: Verwaltungsinterne Steuerung

Kosten der Gemeinde: Stehen noch nicht fest.

Maßnahmenbeschreibung:

Im Rahmen des Gebäudemanagements wird verstärkt auf den Einsatz CO₂-neutraler Produkte sowie die Verwendung von energieeinsparenden Materialien geachtet. Bestandsaufnahme der vorhandenen Gebäudetechnik und Erstellung einer Prioritätenliste der durch zuführenden Maßnahmen.

Ziel: Energieeinsparung bei den kommunalen Gebäuden.

8.7 Stromeinsparung durch Beteiligung der kommunalen Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Jugendzentrum)

Energy savings through participation the local users

Art der Maßnahme: Energiebewusstes Verhalten fördern

Maßnahmenstatus: Geplant für 2013

Grundlage: Verwaltungsinterne Steuerung

Kosten der Gemeinde: 10 % der Einsparung; 90 % verbleiben im Gemeindehaushalt und können für weitere Klimaschutzmaßnahmen verwendet werden.

Maßnahmenbeschreibung:

In den Schulen, Kindergärten und im Jugendzentrum sollen Energiekosten durch Verhaltensänderungen der Gebäudenutzer eingespart werden. Das Energiesparen wird durch die Kommune gefördert: Jede teilnehmende Schule / Kindergarten / Jugendzentrum erhält 10% der durch bewusstes Nutzerverhalten eingesparten Energiekosten zur freien Verfügung. Schüler/innen, Kindergartenkinder, Jugendliche, Lehrkräfte, Erzieherinnen und Hausmeister sind also aufgefordert durch einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen Wärme, Strom, Wasser und Müll zu sparen. Im Vordergrund steht dabei energiebewusstes Alltagsverhalten bei der Benutzung von Thermostatventilen, Lampen, sonstigen elektrischen Geräten oder beim Lüften. Hinzu kommt das richtige Bedienen der vorhandenen Heizungs-Regel- und Energietechniken.

Ziel: Nutzungsverhalten nachhaltig verändern.

8.8 Abschluss neuer Stromlieferverträge / Anteil an Ökostrom erhöhen

Completion of new electricity supply contracts – increase green electricity

Art der Maßnahme: Energiemanagement

Maßnahmenstatus: Veröffentlichung Spätjahr 2011; Vergabe 2013

Grundlage: Kommunale Pflichtaufgabe

Kosten der Gemeinde: Steht noch nicht fest.

Maßnahmenbeschreibung:

Die bestehenden Konzessionsverträge laufen mit dem derzeitigen Stromanbieter 2013 aus. Die Gemeinde Böhl-Iggelheim ist bestrebt, den Anteil an Erneuerbaren Energien zur Stromgewinnung bei den Vergabegesprächen zu steigern.

Ziel: Erhöhung des Anteil an Erneuerbaren Energien

8.9 Erweiterung der Fahrradboxen an der B+R-Anlage am Bahnhof in Böhl-Iggelheim

Extension to establish bike and ride facilities – 40 additional Bike Boxes

Art der Maßnahme: Baumaßnahme

Maßnahmenstatus: Umsetzung 2011

Grundlage: Beschluss des Gemeinderates

Kosten der Gemeinde: 40.000,- €

Maßnahmenbeschreibung:

Erweiterung der bestehenden B+R-Anlage zur um 40 abschließbaren Fahrradboxen.

Ziel: Attraktivitätssteigerung des Öffentlichen Personennahverkehrs

8.10 Bau von weiteren 2 Windkraftanlagen

To designate preferred zones for use of wind energy

Art der Maßnahme: Baumaßnahme

Maßnahmenstatus: Umsetzung bis 2019

Grundlage: Beschluss des Gemeinderates

Kosten der Gemeinde: Stehen noch nicht fest. €

Maßnahmenbeschreibung:

Erweiterung der bestehenden Windkraft-Anlage um zwei weitere Windräder. Die Leistung für ein Windrad beträgt 2,5 Megawatt und geplanten 2.500 Volllaststunden.

Ziel: Erhöhung der Erneuerbaren Energien vor Ort.

9. Unterstützende Maßnahmen

9.1 Teilnahme am Kommunalen Energieportal Rheinland Pfalz energie.komm

Participation on the municipal energy portal Rheinland-Pfalz - www.energie-komm.de

Energieeinsparung und Klimaschutz ist im kommunalen Bereich für das Land Rheinland-Pfalz zu einem außerordentlich wichtigen Thema geworden. Zahlreiche Städte, Gemeinden und Landkreise in Rheinland-Pfalz haben sich in den vergangenen Jahren auf diesen Gebieten stark engagiert. Eine Fülle von Beispielen – beginnend mit Wärmenetzen über die Nutzung erneuerbarer Energien bis hin zur Information der Bürgerinnen und Bürger – zeigen das große Engagement der Kommunen.

Umweltministerium und die kommunalen Spitzenverbänden in Rheinland-Pfalz laden ein, Ihre vielfältigen Aktivitäten im neuen kommunalen Internetportal „energie.komm“ einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Für Teilnehmer im Bereich Energieeinsparung und Klimaschutz bietet das Portal darüber hinaus eine interne Kommunikationsplattform zur Diskussion und zum Austausch von Ideen und Erfahrungen. Es werden auf dieser Internetseite auch vielfältige Informationen zur Energieeffizienz und erneuerbaren Energien und Materialien angeboten.

Die Gemeinde Böhl-Iggelheim beteiligt sich an diesem Energieportal und stellt Informationen zu Projekte und Erfahrungen welche im Rahmen des Konvent der Bürgermeister übergesetzt werden zur Verfügung.

9.2 Teilnahme am „Arbeitskreis MRN“

Participation in the Working Group “Covenant of mayors” in the Supporting Structure Metropolregion Rhein-Neckar

Die Metropolregion Rhein-Neckar hat in Zusammenarbeit mit der Stadt Heidelberg einen Arbeitskreis zur praktischen Umsetzung der Vorgaben des Kovent der Bürgermeister/-innen initiiert. An diesem Arbeitskreis beteiligt sich die Gemeinde Böhl-Iggelheim.

In diesem Arbeitskreis werden Sachstandberichte der beteiligten Kommunen vorgestellt und Erfahrungen ausgetauscht.

Der Verband Region Rhein-Neckar arbeitet als „Supporting Structure“ bei den Aktivitäten des Covenant of Mayors mit durch:

- ✘ Öffentlichkeitsarbeit, um weitere Kommunen für die Unterzeichnung zu gewinnen
- ✘ Fachliche und technische Unterstützung der Gemeinden unserer Region, die einen nachhaltigen Klimaschutz-Aktionsplan aufstellen wollen
- ✘ Beratungen bei der Umsetzung der Klimaschutzkonzepte
- ✘ Information und Vermittlung von Fördermitteln für die Umsetzung der geplanten Maßnahme

ANLAGE zu Nr. 4

	2000	Solarstrom	3 kW	1.739 kWh/Jahr
	E30254010000000000005231000105142		Maximilianstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2002	Solarstrom	2 kW	1.316 kWh/Jahr
	E30254010000000000005231384205217		Lützelstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2002	Solarstrom	10 kW	8.690 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230687805236		Wehlachstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2002	Solarstrom	5 kW	3.113 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230731005237		Speyererstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2002	Solarstrom	3 kW	2.214 kWh/Jahr
	E30254010000000000005231805605307		Luitpoldstrasse, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2003	Solarstrom	2 kW	1.947 kWh/Jahr
	E30254010000000000005200130105434		Langgasse, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2004	Solarstrom	18 kW	15.627 kWh/Jahr
	E30254010000000000005215672505639		Hasslocher Straße, 67459 Iggelheim	
	2005	Solarstrom	55 kW	58.570 kWh/Jahr
	E30254010000000000005226176105883		Römerstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	18 kW	17.940 kWh/Jahr
	E30254010000000000005226243406043		Peter-Gärtner-Schule, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	10 kW	9.203 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230712706402		Kornblumenstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	5 kW	4.946 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230728806567		Erlenweg, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	5 kW	5.203 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230768801601		Erlenweg, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	4 kW	3.992 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230814901959		Sandgasse, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	30 kW	27.218 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230828604112		In den mittleren Lüssen, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	2 kW	1.773 kWh/Jahr
	E30254010000000000005226183605948		Im Lustjagen, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	4 kW	3.540 kWh/Jahr
	E30254010000000000005226201006037		In den Mühlgärten, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	5 kW	4.381 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230549806144		Im Hermannsgärtel, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	5 kW	4.703 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230550106147		Mozartstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2005	Solarstrom	4 kW	3.494 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230552806172		Lindenstraße, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2006	Solarstrom	4 kW	4.439 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230799601827		In den Mühlgärten, 67459 Böhl-Iggelheim	

	2006 E302540100000000000005230958802486	Solarstrom	6 kW Rottstr. 46, 67459 Böhl-Iggelheim	5.151 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005230961302502	Solarstrom	5 kW Schubertstraße 3, 67459 Böhl-Iggelheim	5.075 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231036002675	Solarstrom	4 kW Geschwister-Scholl-Str. 12, 67459 Böhl-Iggelheim	4.588 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231231503031	Solarstrom	5 kW Konrad-Adenauer-Str. 4, 67459 Böhl-Iggelheim	4.128 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231339703142	Solarstrom	5 kW Hauptstr. 75, 67459 Böhl-Iggelheim	3.877 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231376703236	Solarstrom	30 kW Ludwigstr. 9, 67459 Böhl-Iggelheim	32.573 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231376803237	Solarstrom	5 kW Danziger Str. 7, 67459 Böhl-Iggelheim	5.049 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231401503289	Solarstrom	9 kW Am Mühlbaum 7, 67459 Böhl-Iggelheim	9.202 kWh/Jahr
	2006 E302540100000000000005231056602778	Solarstrom	107 kW Am Schwarzweiher, 67459 Böhl-Iggelheim	104.774 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231557703468	Solarstrom	2 kW Friedensstr. 119, 67459 Böhl-Iggelheim	2.070 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231677803691	Solarstrom	9 kW Am Wasserturm 70, 67459 Böhl-Iggelheim	9.773 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231706503737	Solarstrom	7 kW Uhlandstr. 37, 67459 Böhl-Iggelheim	7.181 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231735803816	Solarstrom	4 kW Weimarer Straße 20, 67459 Böhl-Iggelheim	4.088 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231763303870	Solarstrom	5 kW Am Wasserturm 46, 67459 Böhl-Iggelheim	4.802 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231763403871	Solarstrom	14 kW Theodor- Friedrich- Straße 3, 67459 Böhl-Iggelheim	14.912 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231782103944	Solarstrom	6 kW Carl- Gördeler- Weg 1, 67459 Böhl-Iggelheim	5.420 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231768403918	Solarstrom	11 kW Ludwigstraße 52, 67459 Böhl-Iggelheim	10.369 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231768303917	Solarstrom	9 kW Lützelstraße 52, 67459 Iggelheim	7.689 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231781403939	Solarstrom	6 kW Oberkreutzerstraße 7, 67459 Böhl-Iggelheim	6.533 kWh/Jahr
	2007 E302540100000000000005231814603989	Solarstrom	5 kW Friedenstraße 10, 67459 Böhl-Iggelheim	5.578 kWh/Jahr
	2007	Solarstrom	17 kW	16.878 kWh/Jahr

	E30254010000000000005231814503988		Ludwigstraße 54, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	4 kW 4.617 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231814704058		Uhlandstr. 35a, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	10 kW 10.121 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231815803999		Schulstraße 27a, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	6 kW 6.098 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231818404060		Kornblumenstr. 9b, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	9 kW 9.209 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231906104290		Lindenstr. 43, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	5 kW 4.508 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232102408881		Lützelstr. 51, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	8 kW 8.159 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231964804336		Oberkreuzstr. 25, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	4 kW 4.101 kWh/Jahr
	E302540100000000000005231991204383		Rottstr. 24, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	2 kW 2.334 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232018504430		Speyerer Str. 50, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	6 kW 5.223 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232045004508		Weimarer Str. 22, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	36 kW 36.023 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232044104504		Im Stiegelsteig 17, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	9 kW 9.258 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232044304505		Kornblumenstr. 37, 67459 Böhl-Iggelheim
	2007	Solarstrom	9 kW 8.913 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232089404868		Friedhofstr. 15 b, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	7 kW 4.806 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232215307195		Schwalbenstr. 4, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	7 kW 6.529 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232406507617		Königsberger Str. 9, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	12 kW 12.848 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232409907649		Speyerer Str. 80 b, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	43 kW 42.106 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232221707229		Bauhof, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom – Gebäude	104 kW 27.507 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232376311715		Am alten Hochdorfer Weg, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	8 kW 8.671 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232475207869		Jägerstrasse 31, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	22 kW 24.458 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232466807834		Im Stiegelsteig 8a, 67459 Böhl-Iggelheim
	2008	Solarstrom	6 kW 6.178 kWh/Jahr
	E302540100000000000005232614808189		Uhlandstr. 42, 67459 Böhl

	2008 E302540100000000000005232669608314	Solarstrom	7 kW	7.661 kWh/Jahr
	Schänzelstr. 3, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232714108509	Solarstrom	8 kW	7.115 kWh/Jahr
	Weinbietstr. 15, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232693308373	Solarstrom	5 kW	5.864 kWh/Jahr
	Eichenstr. 17, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232722308549	Solarstrom	10 kW	10.189 kWh/Jahr
	Trifelsstr. 7, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232721308543	Solarstrom	5 kW	3.644 kWh/Jahr
	Bismarckstr. 5, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232744008865	Solarstrom	3 kW	3.437 kWh/Jahr
	Am Wasserturm 43, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232722106838	Solarstrom	7 kW	7.907 kWh/Jahr
	Goldbühlstr. 31, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2008 E302540100000000000005232733508936	Solarstrom	4 kW	4.197 kWh/Jahr
	Maxburgstr. 6, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005232958311941	Solarstrom	6 kW	ca. 5.652 kWh/Jahr
	2. Maxfeldweg 66, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233000510518	Solarstrom – Gebäude	11 kW	ca. 10.868 kWh/Jahr
	Beethovenstr. 10, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233000110533	Solarstrom – Gebäude	10 kW	ca. 9.823 kWh/Jahr
	Akazienstr. 10, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233065310920	Solarstrom – Gebäude	8 kW	ca. 7.182 kWh/Jahr
	Speyerer Str. 12, 67459 Böhl Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233072912060	Solarstrom – Gebäude	5 kW	ca. 4.360 kWh/Jahr
	Friedensstr. 49, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233716318596	Solarstrom	16 kW	ca. 15.390 kWh/Jahr
	In den Mühlgärten 5, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233244813533	Solarstrom – Gebäude	12 kW	ca. 11.115 kWh/Jahr
	In den Mühlgärten 39, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233216813454	Solarstrom – Gebäude	31 kW	ca. 29.260 kWh/Jahr
	Im Steigelsteig 12, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233245214434	Solarstrom – Gebäude	33 kW	ca. 31.492 kWh/Jahr
	Holzweg 1, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233299514273	Solarstrom – Gebäude	7 kW	ca. 6.232 kWh/Jahr
	Rottstraße 4a, 67459 Böhl-Iggelheim			
	2009 E302540100000000000005233290514440	Solarstrom – Gebäude	7 kW	ca. 6.498 kWh/Jahr
	Leininger Str. 4, 67459 Böhl			
	2009 E302540100000000000005233377115490	Solarstrom – Gebäude	14 kW	ca. 12.825 kWh/Jahr
	Im Stiegelsteig 22, 67459 Böhl-Iggelheim			

	2009	Solarstrom	5 kW	ca. 4.702 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233367016961		Weimarer Str. 5, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2009	Solarstrom	8 kW	ca. 7.866 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233376623451		Speyerer Straße 58, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2009	Solarstrom – Gebäude	6 kW	ca. 5.244 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233393716276		Im Lustjagen 11, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	14 kW	ca. 13.338 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233536017786		Kirchenstraße 35, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	8 kW	ca. 7.590 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233817122696		Im Großem Garten 2, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	4 kW	ca. 3.848 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233716418588		Hauptstraße 59, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	5 kW	ca. 4.788 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233705218674		Eisenbahnstraße 46, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	9 kW	ca. 8.978 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233664821677		Hauptstraße 5, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	7 kW	ca. 6.384 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233721823513		Im Lustjagen 117, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	35 kW	ca. 33.345 kWh/Jahr
	E30254010000000000005230828622961		In den Mittleren Lüssen, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	5 kW	ca. 5.140 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233709921916		Falkenweg 3, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	3 kW	ca. 3.249 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233825222045		Speyerer Straße 19, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	15 kW	ca. 13.984 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233856923933		Lützelstraße 10-12, 67459 Iggelheim	
	2010	Solarstrom	4 kW	ca. 3.848 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233830422264		An der Kuhstraße 3, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	11 kW	ca. 10.260 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233893324420		Birkenstraße 12, 67459 Iggelheim	
	2010	Solarstrom	8 kW	ca. 7.220 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233941224700		Am alten Bach 28, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	30 kW	ca. 28.424 kWh/Jahr
	E30254010000000000005233978725309		Jahnstraße 2, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	6 kW	ca. 5.462 kWh/Jahr
	E30254010000000000005234060426134		Im Großen Garten 6, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	9 kW	ca. 8.958 kWh/Jahr
	E30254010000000000005234091226233		Ludwigstraße 79, 67459 Böhl-Iggelheim	
	2010	Solarstrom	5 kW	ca. 5.130 kWh/Jahr
	E30254010000000000005234070826169		Hauptstraße 16, 67459 Böhl-Iggelheim	

Quelle: Energymaps